

**Informationsveranstaltung am 25. Februar 2021  
per Videokonferenz**

**Ergebnisprotokoll**

*Dienststelle:* Amt für Soziales und Inklusion

*Bearbeiter/in:* Kirstin Krüger-Ley

*Telefon:* 02202 13 2488

*Telefax:* 02202 13 102135

*E-Mail:* inklusion@rbk-online.de

*Datum:* 26.02.2021

**Anwesend:**

Katharina Kaul	Bergisch Gladbach
Rainer Blom	Wermelskirchen
Herbert Zielonka	Overath
Ilona Schuchardt	Overath
Adrian Nijkamp	Odenthal
Wolfgang Salomon	Odenthal
Petra Rossdeutscher	Rösrath
Daniela Sartorius	Kürten (Gemeindeverwaltung)
Aleksandra Petz	Leichlingen (Stadtverwaltung)
Inge Lütkehaus	AG Wohlfahrtspflege
Claudia Materne	Amt für Soziales und Inklusion

**entschuldigt:**

Kirstin Krüger-Ley                      Amt für Soziales und Inklusion

Beginn:            16.00 Uhr

Ende: ca.        17.30 Uhr

.....

**TOP 1            Tagesordnung und Protokoll**

Frau Materne begrüßt die Anwesenden und stellt die geplante Tagesordnung vor:

1	Begrüßung
2	Aktuelle Situation des Beirates - Personelle Veränderungen
3	Vorstellungsrunde
4	Austausch zu aktuellen Themen
5	Ausblick auf die nächste Sitzung
6	Verschiedenes

Ergänzungen werden nicht angemeldet.

Es folgt eine kurze Besprechung der Regelungen für die Videokonferenz.

## **TOP 2 Aktuelle Situation des Beirates – Personelle Veränderungen**

### a. Aktuelle Situation des Beirates

Die letzte Sitzung war am 05.02.2020, die folgenden Termine mussten coronabedingt ausfallen. Im Herbst wurde der Kreistag neu gewählt. Dies hatte Auswirkungen auf den Beirat:

- Der Beirat besteht fort, ggf. mit neuen Mitgliedern.
- Vorsitz und stellvertretender Vorsitz endete mit Wahlperiode des letzten Kreistages.
- Eine Neuwahl der Vorsitzenden u. Stellvertreters ist notwendig. Die Wahl erfolgt gemäß den allgemeinen Wahlgrundsätzen.

### b. Personelle Veränderungen

Bergisch Gladbach: Herr Bihn ist unverändert Vorsitzender des örtlichen Beirates, Frau Katharina Kaul neue Stellvertreterin (bisher Herr Thien).

Burscheid: Frau Bernadette Klein nimmt als Mitglied des örtlichen Beirates am Kreisbeirat teil, Frau Susanne Schäfer-Lordt als Stellvertretung. Ausgeschieden ist Frau Gagaridis.

Kürten: Der bisherige Beirat ist aufgelöst. Bisher war entsandtes Mitglied Herr Osterberg. Frau Sartorius (Seniorenberaterin) wird übergangsweise stellvertretend für Kürten teilnehmen.

Leichlingen: Derzeit besteht kein aktiver Beirat, deshalb nimmt auch hier Frau Aleksandra Petz (Seniorenberatung) als Mitarbeitende des Verwaltung für die Kommune, als Vertreterin ggf. Frau Romana Arendes (Amtsleitung Soziales). Die bisherige Stellvertreterin des örtl. Beirates, Frau Leroff, ist ausgeschieden.

Odenthal: Die Herren Fritsch und Fröhlingsdorf bleiben in ihrer Position im kommunalen Beirat. In den Kreisbeirat sind Herr Adrian Nijkamp Mitglied und Herr Wolfgang Salomon als Stellvertreter entsendet.

Overath: Frau Schuchardt ist als Nachfolgerin von Frau Biermann neue Vertreterin von H. Zielonka. Herr Zielonka ist weiterhin Vorsitzender.

Rösrath: Die konstituierende Sitzung findet voraussichtlich am 15.04.2021 statt. Frau Schmidt-Herterich bleibt bis dahin Mitglied. Frau Niehöfer und Frau Rossdeutscher übernehmen die Stellvertretung.

Wermelskirchen: Unverändert sind Frau Sprenger (kom. Vorsitzende) und Herr Blom (Stellvertretung) in den Kreisbeirat entsendet.

AG Wohlfahrtspflege: unverändert, Frau Hänsch ist Mitglied, Frau Lütkehaus Stellvertretung.

## **TOP 3 Vorstellungsrunde**

Eine Vorstellungsrunde folgt anhand von Leitfragen:

### **Persönliche Informationen:**

1. Name, Kommune / Institution
2. Optional: Sonstige persönliche Informationen

### **Bitte führen Sie folgende Sätze zu Ende:**

1. Ich bin Mitglied bzw. Stellvertretung im Kreisbeirat, weil...
2. Ich erwarte vom Kreisbeirat, dass...
3. Ich wünsche mir von den anderen Mitgliedern und Stellvertretungen, dass...
4. Ich habe folgende Idee für den Kreisbeirat ...

#### **TOP 4            Austausch zu aktuellen Themen**

Frau Materne berichtet kurz zum Impfzentrum in Bergisch Gladbach:

- Informationen zu aktuellem Stand (Barrierefreiheit)
- Fahrdienst in Bergisch Gladbach, Wermelskirchen, Kürten und Rösrath
- Gebärdensprachdolmetscher (finanziert über Krankenkassen und Impfzentrum)
- Parkplätze außerhalb der Tiefgarage für besonders hohe Fahrzeuge (Sondergenehmigung ist bei der Stadt Berg. Gladbach zu beantragen)
- Hinweis auf aktuelle Informationen auf der Homepage des Rhein.-Berg. Kreises

Frau Kaul berichtet über das kreisweite Angebot InBeCo der Katholischen Jugendagentur Leverkusen, Rhein-Berg, Oberberg gGmbH in Bergisch Gladbach. Dem Protokoll sind die von Frau Kaul zur Verfügung gestellten Dokumente und Informationen beigelegt.

InBeCo bietet Beratung- und Unterstützung für eine inklusive Teilnahme von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung an Freizeitangeboten <https://www.inbeco.de/>.

#### **TOP 5            Ausblick auf die nächste Sitzung**

##### Sitzungen des Kreisbeirates

Fr. Krüger-Ley wird einen neuen Termin für eine Beiratssitzung versenden. Sollte diese als Präsenzveranstaltung stattfinden können, ist die Wahl des Vorsitzenden und des Stellvertreters für den Kreisbeirat ein pflichtiger Tagesordnungspunkt.

Frau Materne bittet alle Mitglieder des Beirates, sich mit der Wahl und möglichen Kandidaten für den Vorsitz und die Stellvertretung zu beschäftigen. Um die Mitglieder kennenzulernen, wurden sog. Steckbriefe mit der Bitte versandt, diese auszufüllen und zurückzuschicken. Bisher konnten nur 6 Rückläufe verzeichnet werden.

Die Geschäftsführung regt an, dieses Angebot zu nutzen und bittet diejenigen Mitglieder, die den Steckbrief noch nicht zurückgeschickt haben, dieses noch nachzuholen. In der Vorstellungsrunde wurde deutlich das Anliegen formuliert, dass sich der Beirat konzeptionell neu aufstellen und als fachlich kompetentes Gremium eine bedeutendere Rolle entwickeln soll. Mit dem Steckbrief können Erwartungen und eigene Ideen formuliert werden. Der Steckbrief wird nochmal als Anlage beigelegt. Es wird darüber hinaus ausdrücklich begrüßt, wenn sich mehrere Mitglieder zur Wahl stellen.

##### Austauschforum mittels Videokonferenzen

Unabhängig von dem geplanten Sitzungstermin wird Frau Krüger-Ley einen Termin als Videokonferenz für in ca. 4 bis 6 Wochen versenden. Es besteht Einvernehmen, dass dieses Format genutzt werden soll, um einen allgemeinen Austausch der Beiratsmitglieder zu gewährleisten, solange Präsenzveranstaltungen nicht möglich sind. Daher sollen Videokonferenzen mindestens solange alternativ angeboten werden, bis Präsenzveranstaltungen wieder stattfinden können. Für die Zeit der Vakanz der Funktion des Vorsitzenden übernimmt die Geschäftsstelle die administrative Organisation der Videokonferenzen.

##### Themen für die Jahresplanung

Um die Beiratsarbeit trotz Vakanz des Vorsitzes vorbereitend planen zu können, bittet die Geschäftsstelle um Benennung möglicher Themen zur Aufnahme in die Jahresplanung an [inklusion@rbk-online.de](mailto:inklusion@rbk-online.de). Die Themenliste wird – vorbehaltlich der Abstimmung – dann in der nächsten Veranstaltung als Tagesordnungspunkt behandelt werden.

## TOP 6      **Verschiedenes**

- Am 05.05.2021 findet der „Europäische Protesttag zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung 2021“ statt.
- 23.09.2021    Tag der Gebärdensprache  
26.09.2021    Tag der Gehörlosen
- Sitzung der Kommunalen Konferenz Alter & Pflege im Rhein.-Berg. Kreis (KKAP) am 21.04.2021.  
Der Vorsitzende des Kreisbeirates wird regelmäßig eingeladen. Im Nächsten Treffen ist abzustimmen, welches Mitglied aus dem Beirat teilnimmt, sollte der Vorsitz noch nicht gewählt worden sein.
- Ausschuss für Arbeit, Soziales & Inklusion (ASP)  
Die letzte Sitzung war am 08.02.2021. Frau Materne berichtet kurz. Die Tagesordnung wird dem Protokoll beigelegt.  
Die nächste Sitzung ist für den 26.05.2021 terminiert. Sobald die Tagesordnung bekannt ist, wird die Geschäftsstelle diese dem Beirat zur Kenntnis geben.
- Die aktuelle Geschäftsordnung des Kreisbeirates wird als Anlage zu diesem Protokoll an alle Mitglieder versendet.
- Mit der Rücksendung des Steckbriefes wurde gemäß entsprechender Erläuterung von Fr. Krüger-Ley bei Übersendung des Vordrucks das Einverständnis erteilt, den anderen Mitgliedern den Steckbrief zur Verfügung zu stellen. Sollten die Mitglieder damit aber nicht einverstanden sein, würde die Geschäftsstelle die Rückmeldung in anonymisierter Form in eine Gesamtübersicht zusammenfassen. Dies gewährleistet eine Berücksichtigung aller Wünsche, Erwartungen und Ideen. Dies ist dann bei Rücksendung des Steckbriefes zu erklären.
- Desweiteren werden die Mitglieder des Beirates gebeten, gegenüber der Geschäftsstelle zu erklären, ob sie mit der Aufnahme ihrer Kontaktdaten (Name, Kommune, Telefonnummer und Mailadresse) auf eine beiratsinterne Kontaktliste zur Versendung an alle Mitglieder einverstanden sind.

---

Für das Protokoll:

gez. Claudia Materne

### Anlagen

1. Technik-Check
2. Informationsmaterial zu InBeCo
3. Steckbriefe
4. Tagesordnung des ASP vom 08.02.2021
5. Geschäftsordnung BMB